



Der Mann mit dem Hut!
by Till Philippi

... und sie kommen wieder, der Retrogott, die Stimme, Oida und vielleicht auch der Schnittlauch!

Der Retrogott kehrte am 6. September zurück. Die Welt ist mehr denn je aus den Fugen zumindest mehr denn 2018, als wir den Retrogott und (die meisten von uns) mit ihm auch den düsteren, apokalyptisch buchstabenreitenden Georg Trakl auf dem Album „**No World Order**“ kennengelernt haben.

Rokko Ramirez legt nun ein weiteres bahnbrechendes Antikriegs-Epos vor, der Sound erschütternd, in Phasen beinahe verstörend, die Texte direkt aus dem „*Tortured Poems Department*“, wie es in einem Swift-Song so schön heißt. Ein Must-have nicht nur für Freunde lauter Gitarren und dröhnender Bässe oder extraharte DJs (keiner kann so hart wie Rokko, das weiß sogar Wikipedia).

Mehr dazu gibt's beim Kollegen Chefredakteur, der versteht mehr davon und kann's besser, das Rezensieren. Umblättern und lesen, kann ich da nur sagen!

No World Order auch in der Vorstadt. Von ebendort weiß der Mann mit dem Hut von real 1st-world-problems zu berichten. Voller Tatendrang und gleichsam schon die Schnittlauchsauce schmeckend, begab er

sich deshalb flugs zum neueröffneten Supermarkt im Einkaufszentrum. Und – **BÄM** kein Schnittlauch. „*No, chives, no cry*“ sozusagen. Aber bitte, tiefenentspannt wie ich nun mal bin, sag ich mir „...*everything's gonna be all right, everything's gonna be all right, ...*“ schließlich liegen zwei weitere Lebensmitteleinzelhändler in Gehweite. Schmecks, nichts war all right, auch hier hieß es „**no chives for me!**“

„*That's life*“ und „*ned so tragisch*“ denken oder doch als bekennender Schnittlauch-Fan – die, den reiferen Rockern und Metal-Heads unter uns, aus der BRAVO altbekannte – Frage stellen: HILFE, WAS SOLL ICH TUN? Ich bin überzeugt, Dr. Sommer hätte geratschlagt: „*Bau selber an!*“ – eigener Anbau, hat seinerzeit schon getrennt, sich allerdings weniger auf Chives und Urban Gardening, sondern mehr auf andere Gräser bezogen.

Nach wie vor bin ich Mitglied im **Chor der Heiseren** in der Hoffnung, die verlorengegangene Stimme wiederzufinden. Der Mann mit dem Hut sprachlos, das geht nämlich gar nicht ...

Till Philippi

In eigener Sache:

Zwei Vinyl & Music Festival Artist-Poster sind beim **KULTURAWARD 2025!**

Wir sind stolz darauf, dass gleich zwei unserer Artist-Poster die Chance auf eine Auszeichnung haben. Gib den Postern von Miss Felidae und Fabio Meschini deine Stimme und unterstütze die kreative Kraft hinter der visuellen Festival-Identität!

Zur Wahl stehen auf **KULTURAWARD.at** in der Kategorie Entertainment, Freizeit & Events:

- „**Lady in Red**“ von Miss Felidae
- „**Mean Cat**“ von Fabio Meschini

Dein Support ist uns wichtig – Voten, teilen und die Kunst feiern!

